

Militärische Beförderungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **48 (1975)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Ziviler Spatz»

Die Schweizerische Gastronomie ist für ihre internationale Speisekarte weltberühmt. Nach der französischen, dänischen und englischen Woche wird zwischendurch auch wieder das simple «Röschi mit Läberli» auf gut Schweizerdeutsch serviert. Wenn nun aber alle 22 kantonalen Spezialitäten schon zum . . . zigstenmal den Weg alles Irdischen gefunden haben, müssen sich unsere Herbergs-, Hospiz-, Kneipen- und Hotelbesitzer immer wieder neue Ideen zwecks Wirtschaftsförderung einfallen lassen.

Eine nicht ganz neue, aber immer wieder zugkräftige Attraktion hatte nun letztthin der initiative Geschäftsführer eines bekannten Basler Restaurants in sein kulinarisches Programm aufgenommen. Als besonderer Hit enthielt die mit diversen Militaria verzierte Speisekarte den Militärzorg (mit Kakao), den Ravoli Caserma Losone, den Gefreiten-Rugel (Fleischkonserve an Bratensauce mit Hörnli — dieses Gericht wird in der militärischen Umgangssprache anders genannt) und natürlich den Spatz, der auf Wunsch aus der Gamelle serviert wurde. Dem Kenner ist diese Art Service zu empfehlen, da der leichte Aluminiumduft nun einmal zum Militärmenu Nr. 1 gehört. Nach weiteren Spezialitäten aus dem neuen Militärkochrezeptbuch wurde das Ganze mit einigen Desserts abgerundet (Militärköppli, RS-Crèmeschnitte, Coupe Military).

Neidlos musste auch der letzte Antimilitarist zugeben, dass das Angebot der Fouriere und Küchenchefs weit reichhaltiger und besser ist, als man gemeinhin annimmt und in üblen nachdienstlichen Schilderungen erzählt bekommt.

Anlässlich der Eröffnung dieser Feinschmeckerwoche durfte Gastgeber Ch. Jacky neben zahlreichen Pressevertretern und Gästen auch Oberst F. Kesselring, Kdt der Vsg Trp OS Bern, begrüßen, unter dessen Patronat die ganze Aktion «Köstlichkeiten aus der Schweizer Militärküche» stand.

Einmal mehr bewahrheitete sich das Sprichwort, dass Liebe durch den Magen geht. Diesmal die Liebe zur Heimat.

H. Ho.

Militärische Beförderungen

Gestützt auf die vorliegenden Fähigkeitszeugnisse wurden nachgenannte Offiziere befördert:

rückwirkend mit Brevetdatum vom 1. Januar 1975

zum **Oberleutnant**

Scherrer Guido, Urlaub

mit Brevetdatum vom 1. März 1975

zu **Hauptleuten**

Quartiermeister

Scheuber Josef, 3014 Bern

Rüegg Werner, 8735 St. Gallenkappel

Hofmann Heinz, 3006 Bern

mit Brevetdatum vom 4. April 1975

zu **Hauptleuten**

Quartiermeister

Erni Hans-Rudolf 5430 Wettingen
Oehen Silvan 1754 Rosé
Gnocchi Remo 4900 Langenthal

Treichler Fritz
Iten Alexander

8805 Richterswil
6314 Unterägeri

mit Brevetdatum vom 15. April 1975

zum **Hauptmann**

Widmer Peter, 4153 Reinach BL

Die Zentral- und Sektionsvorstände des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen, Redaktion und Druckerei des «Der Fourier» gratulieren.